

29. April 1940

2/13/40

93

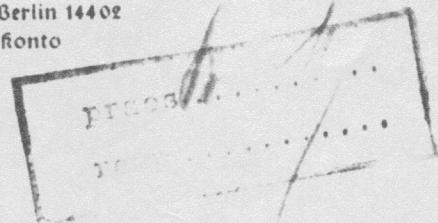
Der Reichsminister  
für Wissenschaft, Erziehung  
und Volksbildung

WN 669

Es wird gebeten, dieses Geschäftsschreiben und den  
Gegenstand bei weiteren Schreiben anzugeben.

Berlin W 8, den 20. April 1940.  
Unter den Linden 69

Fernsprecher: 11 0030  
Postcheckkonto: Berlin 14402  
Reichsbank-Giro-Konto  
Postfach



Abschrift.

Der Reichsprotektor  
in Böhmen und Mähren  
Der Vertreter des Auswärtigen Amtes  
Nr. 3487/D.Kult.11 Nr.1

Prag, den 2. April 1940.

Betr. Ehem. Tschechoslowakisches Historisches Institut in  
Rom zum Erlaß vom 29. 2. 1940-Kult W 654--.

-----  
Als Anlage überreiche ich Abschrift eines Schreibens der Gruppe Unterricht und Kultus im Amt des Herrn Reichsprotectors, mit dem der Stellungnahme des Auswärtigen Amtes beigetreten wird.

Um eine entsprechende Unterrichtung und Anweisung des Ministeriums für Schulwesen und Volkskultur in Prag in die Wege leiten zu können, bitte ich um abschließende Nachricht über die zu treffenden Verfügungen.

(gez.) Dr. Ziemke

An das Auswärtige Amt

-----  
Auswärtiges Amt  
Kult.W 3073/40  
1 Anlage

Berlin, am 10. April 1940.

In Abschrift mit Anlage dem Reichsministerium für Wissenschaft, Erziehung und Volksbildung im Anschluß an das Schreiben vom 29. Februar d.J.-Kult W 654 - zur gefälligen Kenntnis ergebenst übersandt.

Im Auftrage  
gez. Roth

-----  
An  
das Deutsche Historische Institut  
in Rom  
in Berlin NW 7  
Charlottenstrasse 41

Betr.